

Phonak Target 6.0

November 2018

Verifikationsanleitung – Anpassung

In dieser Anleitung erfahren Sie, wie Sie in der Anpasssoftware Phonak Target eine schnelle und genaue Verifikation durchführen. Verifikationssysteme sind nicht immer mit den verfügbaren Stimulus-Typen und der Art, in der die Ausgangsergebnisse dargestellt werden, kompatibel. Zusätzlich wird die Verifikation der Verstärkung und der Einstellungen des maximalen Ausgangsschalldrucks (MPO) durch die unterschiedlichen Signalverarbeitungsmuster, Verstärkungs- und Kompressionsvariablen, die Frequenzverschiebung und die Algorithmen der adaptiven Parameter von Hörgeräten beeinflusst. Dadurch können Ergebnisse ermittelt werden, die nicht die tatsächlichen Übertragungseigenschaften widerspiegeln und zu Fehldeutungen und/oder unnötigen Feinanpassungen führen. Die Anpasssoftware Phonak Target bietet deshalb einen neuen Verifikations-Assistenten, mit dem der Verifikationsprozess vereinfacht und übersichtlicher wird. **Weitere Einzelheiten zur Programmierung und Anpassung von Phonak Hörgeräten finden Sie in der Phonak Target Anpassanleitung.**

Inhalt

Vorbereitung.....	2
Anschließen der Hörgeräte	2
RECD	2
Anpassformel.....	2
Verifikations-Assistent.....	3
Die Anpasssitzung beenden.....	4
Symbolerklärungen und Systemanforderungen	4

Vorbereitung

Öffnen Sie **[Kunden & Sitzungen]** und ergänzen Sie ggf. fehlende Kundendaten. Um die Hörgeräte für die Verifikation vorzubereiten, schließen Sie sie über Ihre bevorzugte Programmierschnittstelle an.

→ Die Verifikationseinstellungen sind nur bei angeschlossenen Hörgeräten verfügbar.

Anschließen der Hörgeräte

Wählen Sie zuerst aus dem Menü, das sich oben mittig auf der Hauptseite befindet, die Schnittstelle aus, über die Sie die Hörgeräte programmieren möchten: **[NOAHlink] / [iCube] / [iCube II] / [HI-PRO] / [Noahlink Wireless]**.

Bitte nutzen Sie stets neue Batterien, wenn Sie eine Wireless-Programmierschnittstelle nutzen. Klicken Sie auf **[Verbinden]**, um eine Verbindung zu den Hörgeräten herzustellen.

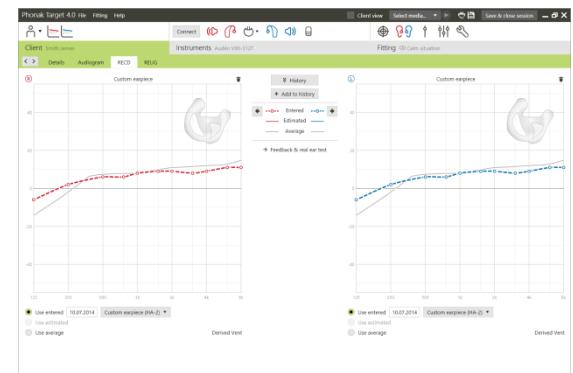


Sobald die Hörgeräte verbunden sind, erscheint bei der ersten Anpassung der Bildschirm **[Akustische Parameter]**. Überprüfen oder ändern Sie bitte die Ankopplungsoptionen nach Bedarf für Ihre Anpassung.

RECD

Um die RECD-Werte zu öffnen, klicken Sie auf **[Kunde]** und dann auf **[RECD]**. In Phonak Target™ können verschiedene RECD-Werte verwendet werden:

[Eingabe verwenden] – Das bedeutet, dass die gemessenen RECD-Werte, die manuell eingegeben wurden, verwendet werden. Um einen RECD-Wert zu nutzen, der mit einem externen Verifikationssystem gemessen wurde, klicken Sie auf die Grafik oder importieren Sie ihn aus NOAH, indem Sie auf **[RECD-Verlauf anzeigen]** klicken.



[Ermittelte RECD verwenden] Dies sind geschätzte RECD-Werte auf Basis der Eigenschaften eines Erwachsenenohrs und basieren auf den Ergebnissen des Rückkopplungs- und InSitu-Tests.

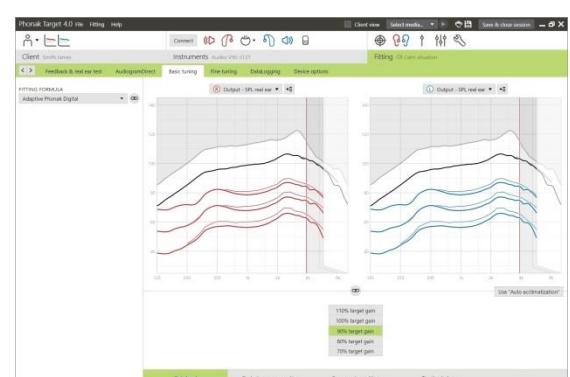
[Standard verwenden] – Dies sind die durchschnittlichen RECD-Werte einer Otoplastik, basierend auf dem eingegebenen Alter und dem verwendeten Algorithmus (z.B. Adaptive Phonak Digital).

Anpassformel

Bei der Anpassung von Erwachsenen wird automatisch **[Adaptive Phonak Digital]** und bei Kindern vom Junior Modus automatisch **[DSL v5 für Kinder]** als standardmäßige Anpassformel ausgewählt.

Im Bildschirm **[Basisanpassung]** können Sie die gewünschte Anpassformel wählen.

In die Basisanpassung gelangen Sie, indem Sie auf **[Anpassung]** und dann **[Basisanpassung]** klicken.



Verifikations-Assistent

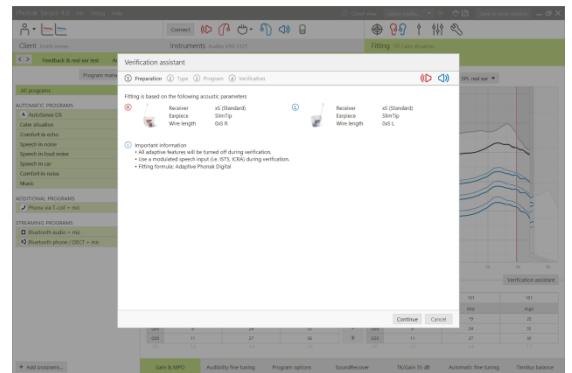
→ Der Verifikations-Assistent ist standardmäßig verfügbar.

In den Verifikations-Assistenten gelangen Sie über **[Feinanpassung]**, **[Verstärkung & MPO]** und **[Verifikations-Assistent]**.

Der Assistent führt Sie dann durch eine Reihe von Anpasssschritten.

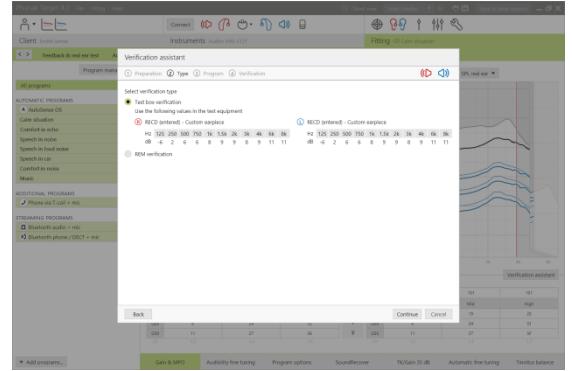


Schritt 1 [Vorbereitung]: In diesem Schritt bestätigen Sie zuerst die akustischen Parameter und die Ankopplung, die für die Anpassung verwendet werden und klicken dann auf **[Weiter]**, um zum nächsten Schritt zu gelangen.

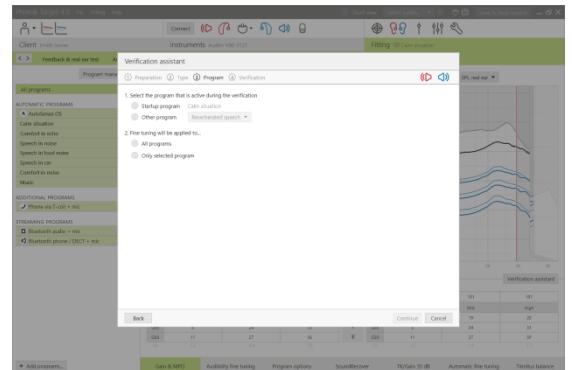


Schritt 2 [Typ]: Im nächsten Schritt wird angegeben, ob eine Messbox- oder eine REM-Verifikation durchgeführt wird. Wenn Messbox aktiviert ist, werden die RECDs markiert, die für die Anpassung verwendet werden. Für REM werden weitere Tipps angeboten.

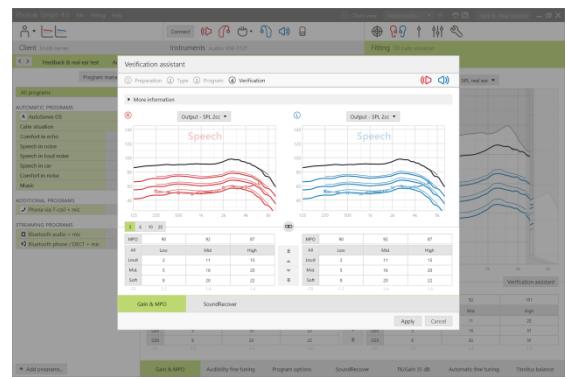
Hinweis: Für eine Messbox-Verifikation empfehlen wir, RECD-Werte zu verwenden, die Ihrem Verifikationssystem entsprechen. Klicken Sie danach erneut auf **[Weiter]**.



Schritt 3 [Programm]: Wählen Sie das Programm aus, das während der Verifikation aktiviert sein soll und geben Sie an, ob die vorgenommenen Einstellungen für das ausgewählte Programm oder für alle Programme übernommen werden sollen. Klicken Sie danach erneut auf **[Weiter]**.

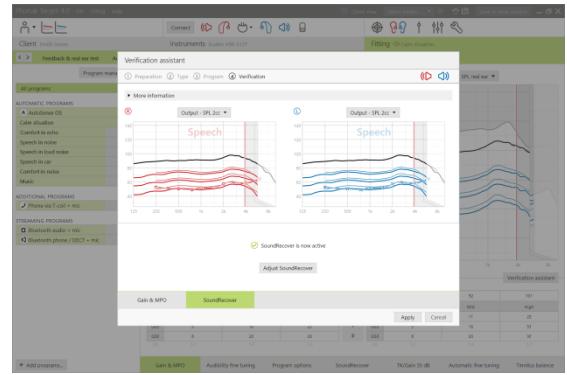


Schritt 4 [Verifikation]: In diesem Schritt werden alle adaptiven Funktionen der Hörgeräte deaktiviert sowie die Einstellung der Verstärkung und MPO dargestellt. Die verfügbaren Kurvendarstellungen entsprechen dem Verifikationstyp, der durchgeführt wird. In der Messbox wird entweder eine 2cm^3 -Ausgangspegel- oder Verstärkungskurve angezeigt, während bei der REM-Verifikation die Insertion Gain Verstärkungs- oder SPL InSitu Ausgangskurve angezeigt wird.



Klicken Sie auf **[SoundRecover]** im unteren Teil des Fensters, um SoundRecover zu aktivieren. Um Einstellungsänderungen vorzunehmen, klicken Sie auf **[SoundRecover einstellen]**. Alle Einstellungsänderungen werden auf die aktuelle Sitzung angewendet.

Wenn die Stummschaltung eines Hörgeräts ein- oder ausgeschaltet wurde, erscheint ein entsprechender Hinweis oberhalb der angezeigten Kurve (z.B. Stumm oder Aktiv).



Klicken Sie auf **[OK]** um vorgenommene Änderungen zu bestätigen und kehren Sie zum Modus **[Feinanpassung]** zurück. SoundRecover wird standardmäßig wieder aktiviert. Wenn Sie eine Änderung rückgängig machen möchten, klicken Sie einfach auf **[Abbrechen]**.

Die Anpasssitzung beenden

Eine Sitzung kann jederzeit beendet werden, durch Klick auf **[Sitzung beenden]** oben rechts im Bildschirm. Die erfolgreiche Speicherung der Hörgeräte wird bestätigt. Nach dem Speichervorgang führt Phonak Target Sie auf den Startbildschirm zurück.

Symbolerklärungen und Systemanforderungen

Detaillierte Symbolerklärungen sowie eine Übersicht über die Systemanforderungen finden Sie in der Phonak Target Anpassanleitung.

CE-Kennzeichnung: 2018



Hersteller:
Sonova AG
Laubisruetistrasse 28
CH-8712 Staefa
Schweiz